

Bericht der anthropologisch-statistischen Commission

Autor(en): **Kollmann**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **62 (1879)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VII.

Bericht der anthropologisch-statistischen Commission.

Die Erhebungen betreffend die Farbe der Augen, der Haare und der Haut bei der Schuljugend der Schweiz ist in 21 Kantonen vollendet: Baselstadt, Baselland, Zürich, Luzern, Glarus, Thurgau, Appenzell I.-Rh., Appenzell A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Unterwalden ob d. W., Unterwalden nid d. W., Schaffhausen, Zug, Solothurn, Wallis, Aargau, Neuchâtel, Freiburg, Waadt und Schwyz.

Die Kantone Bern, Genf, Tessin und Uri werden noch im Laufe dieses Jahres die Statistik durchführen.

Mehr als $\frac{1}{4}$ Million Kinder ist untersucht worden, genau 275,289, die Relativzahlen berechnet und auf Grund derselben 4 Karten angefertigt worden durch Herrn Dr. *Alb. Guttstadt*, welche die Verbreitung der beiden blonden Typen und diejenige des braunen, soweit die Bevölkerung bis jetzt untersucht ist, vergegenwärtigen. Es stellt sich eine Zunahme des brünetten Typus gegen die südliche Grenze der Schweiz heraus, wie bedeutende Zunahme des blond- und grauäugigen Typus, während der blond-blauäugige mehr und mehr innerhalb der Schweiz an Zahl abnimmt.

Die übrigen Resultate werden im Zusammenhang mitgetheilt werden nach der völligen Durchführung der Statistik. Schon jetzt ist ihr Werth für die Anthropologie höchst bedeutend, und die vorliegenden Zahlen

geben einen deutlichen Beleg, dass die Lehrer der Schweiz in ihrer überwiegenden Menge mit dem grössten Verständniss und mit voller Umsicht die gestellte Aufgabe gelöst haben. Die Commission drückt ihnen für ihre Arbeit den wärmsten Dank aus, nicht minder den hohen Regierungen, welche in solch' zuvorkommender Weise das Gesuch der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft unterstützt haben.

Der Präsident:
Professor **Kollmann.**